

Statistischer Bericht

B III 7 – j / 10

┌ Hochschulfinanzen
im **Land Brandenburg 2010**

Impressum

Statistischer Bericht

B III 7 – j / 10

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen im Dezember **2012**

Preis

pdf-Version: kostenlos
Excel-Version: kostenlos
Druck-Version: 7,– EUR

Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Behlertstraße 3a
14467 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg,
Potsdam, 2012
*Auszugsweise Vervielfältigung und
Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.*

Zeichenerklärung

0 weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
– nichts vorhanden
... Angabe fällt später an
() Aussagewert ist eingeschränkt
/ Zahlenwert nicht sicher genug
• Zahlenwert unbekannt oder
geheim zu halten
x Tabellenfach gesperrt
p vorläufige Zahl
r berichtigte Zahl
s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite	Seite
Vorbemerkungen	4	
Tabellen		
1 Entwicklung der Hochschulausgaben und -einnahmen (ohne Trägermittel) des Landes Brandenburg 2008 bis 2010 nach Hochschul- arten und nach Trägerschaft	7	5 Ausgaben der einzelnen Hochschularten des Landes Brandenburg 2010 nach Ausgabearten und Fächergruppen / Lehr- und Forschungsbereichen 19
2 Entwicklung ausgewählter Hochschulaus- gaben und -einnahmen (ohne Trägermittel) des Landes Brandenburg 2008 bis 2010 nach Fächergruppen	8	5.1 Universitäten einschl. technischer Universitäten 19
3 Ausgaben der Hochschulen des Landes Brandenburg 2010 nach Ausgabearten und Fächergruppen / Lehr- und Forschungsbereichen	9	5.2 Kunsthochschulen 21
3.1 Hochschulen insgesamt	9	5.3 Fachhochschulen 22
3.2 Hochschulen in öffentlicher Trägerschaft	11	5.4 Verwaltungsfachhochschulen 23
3.3 Hochschulen in privater Trägerschaft	13	6 Einnahmen der einzelnen Hochschularten (ohne Trägermittel) des Landes Brandenburg 2010 nach Einnahmearten und Fächergruppen / Lehr- und Forschungsbereichen 24
4 Einnahmen der Hochschulen (ohne Träger- mittel) des Landes Brandenburg 2010 nach Einnahmearten und Fächergruppen / Lehr- und Forschungsbereichen	14	6.1 Universitäten einschl. technischer Universitäten 24
4.1 Hochschulen insgesamt	14	6.2 Kunsthochschulen 26
4.2 Hochschulen in öffentlicher Trägerschaft	16	6.3 Fachhochschulen 27
4.3 Hochschulen in privater Trägerschaft	18	6.4 Verwaltungsfachhochschulen 28
		7 Drittmiteleinnahmen der Hochschulen des Landes Brandenburg 2010 nach Hochschularten und Drittmittelquellen 29
Anhang		
1 Hochschulen im Land Brandenburg nach der Trägerschaft	30	
2 Zuordnung der Lehr- und Forschungsbereiche zu den Fächergruppen	31	

Vorbemerkungen

Allgemeine Angaben zur Statistik

Die Erhebung der Hochschulfinanzen wird jährlich, jeweils nach Abschluss des Haushaltsjahres für die im Land Brandenburg ansässigen öffentlichen und privaten Hochschulen durchgeführt.

Die Hochschulfinanzstatistik erstreckt sich unabhängig von der Trägerschaft auf alle nach dem Landesrecht als Hochschulen anerkannte Bildungseinrichtungen (einschl. der Hochschulkliniken). Nicht einbezogen werden Akademien und vergleichbare Bildungseinrichtungen, wenn ihnen nicht der Status einer Hochschule verliehen wurde.

• Rechtsgrundlagen, Verordnungen, Empfehlungen

Die Rechtsgrundlagen der Erhebung sind festgelegt im Gesetz über die Statistik für das Hochschulwesen (Hochschulstatistikgesetz – HStatG) vom 2. November 1990 (BGBl. I S. 2414), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 25. Juni 2005 (BGBl. I S. 1860) geändert worden ist, sowie im Gesetz über die Statistiken der öffentlichen Finanzen und des Personals im öffentlichen Dienst (Finanz- und Personalstatistikgesetz – FPStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Februar 2006 (BGBl. I S. 438), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 27. Mai 2010 (BGBl. I S. 671) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), das zuletzt durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246) geändert worden ist.

Zweck und Ziele der Statistik

• Erhebungsinhalte

Von Hochschulen mit kameralistischem Rechnungswesen werden die Ausgaben und Einnahmen erhoben, von Hochschulen mit kaufmännischem Rechnungswesen die Aufwendungen, Erträge und Investitionsausgaben.

Die Daten sind in fachlicher und organisatorischer Zuordnung sowie in haushaltsmäßiger Gliederung, jeweils einschl. der auf Verwahrkonten bewirtschafteten Drittmittel und der internen Leistungsverrechnungen zu erheben.

Für die Ergebnisdarstellung werden die kaufmännischen Angaben in das kameralistische System umgeschlüsselt.

• Zweck der Statistik

Die Ergebnisse der Hochschulfinanzstatistik liefern wichtige Informationen, die zu Zwecken der allgemeinen Bildungs- und Hochschulplanung in Bund und Ländern sowie an den Hochschulen selbst verwendet werden. Sie sind Basis für eine Vielzahl von bildungs- und forschungspolitischen Entscheidungen.

1. Die Hochschulfinanzstatistik stellt Informationen über die Lehr- und Forschungsstruktur der Hochschulen zur Verfügung und zeigt insbesondere die Unterschiede in der Finanzausstattung zwischen den einzelnen Lehr- und Forschungsbereichen und den einzelnen Hochschulen auf.
2. In Kombination mit den Hochschulstatistiken über Personal, Studenten und Prüfungen lassen sich auf ihrer Basis finanzstatistische Kennzahlen (z. B. fächerspezifische Finanzausstattung je Student bzw. je Professorenstelle) und das fächerspezifische Forschungspotenzial der Hochschulen berechnen.

3. Die Hochschulfinanzstatistik liefert wichtige Daten für die Investitionsplanung – wie Bau und Ausbau – von Hochschulen.
4. Sie ist für die Erstellung von Hochschulentwicklungsplänen, für die Aufstellung der Haushaltspläne, für die Beurteilung der Effizienz des Hochschulwesens sowie für die Forschungs- und Technologiepolitik von großer Bedeutung.

• Hauptnutzer der Statistik

Zu den Hauptnutzern der Hochschulfinanzstatistik zählen Politik und Verwaltung auf nationaler und internationaler Ebene. Auf nationaler Ebene sind hier insbesondere die für Bildung, Wissenschaft und Forschung zuständigen Landes- und Bundesbehörden sowie die Hochschulen selbst zu nennen, auf internationaler Ebene insbesondere die Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD), die Organisation der Vereinten Nationen für Erziehung, Wissenschaft und Kultur (UNESCO) und das Statistische Amt der Europäischen Union (Eurostat). Weitere Hauptnutzer der Daten sind Forschungsinstitute, Berufsverbände, Bildungs- und kulturelle Einrichtungen, privatwirtschaftliche Unternehmen und Informationsdienstleister sowie die Medien.

• Einbeziehung der Nutzer

Die Einbeziehung der Nutzer erfolgt insbesondere durch den Ausschuss für die Hochschulstatistik (siehe HStatG). Dieser berät das Statistische Bundesamt im Hinblick auf die Anpassung der Statistik an aktuelle Entwicklungen und sich ändernde Bedürfnisse der für die Hochschulplanung zuständigen Stellen. Im Hochschulstatistikausschuss vertreten sind u. a. die Kultusministerien der Länder, das Bundesministerium für Bildung und Forschung, Vertreter der Hochschulen und des Wissenschaftsrates sowie wissenschaftliche Institutionen, die mit Fragen der Hochschulplanung betraut sind.

Erhebungsmethodik

• Art der Datengewinnung

Die Hochschulfinanzstatistik ist eine Vollerhebung auf der Basis der Verwaltungsdaten der Hochschulen und Hochschulkliniken bzw. der Stellen, die für diese Mittel bewirtschaften.

• Erhebungsinstrumente und Berichtsweg

Die Verwaltungsdaten der Hochschulen und Hochschulkliniken werden mittels eines elektronischen Erhebungsbogens von den Hochschulen an die Statistischen Landesämter geliefert. Nach Prüfung auf Plausibilität werden die Daten an das Statistische Bundesamt gemeldet und dort erneut geprüft und schließlich zum Bundesergebnis zusammengefasst und veröffentlicht.

Räumliche und zeitliche Vergleichbarkeit

Durch die Anwendung eines einheitlichen Erhebungsprogramms ist die räumliche Vergleichbarkeit zwischen Hochschulen und Bundesländern weitestgehend sicher gestellt. Einschränkungen ergeben sich durch die Einführung des kaufmännischen Rechnungswesens an einzelnen Einrichtungen bzw. zu verschiedenen Zeitpunkten sowie durch Unterschiede in der Finanzierungspraxis. So leisten inzwischen die Hochschulen einzelner Länder Mietzahlungen für

die Nutzung von Immobilien an das Land, was zu einer deutlichen Erhöhung der laufenden Ausgaben bei den Hochschulen dieser Länder geführt hat. Gleichzeitig wird dadurch die Vergleichbarkeit der statistischen Ergebnisse dieser Hochschulen mit jenen, denen die Grundstücke und Gebäude unentgeltlich vom Land zur Verfügung gestellt werden, eingeschränkt. Dies schlägt sich auch im Ländervergleich nieder.

Bezüge zu anderen Erhebungen

Die Hochschulfinanzstatistik liefert Daten für weitergehende Berechnungen, in denen die Angaben mit Ergebnissen der Studentenstatistik, der Hochschulpersonalstatistik und der Prüfungsstatistik zusammengeführt und zu Kennzahlen verdichtet werden. Die Erhebungen sind durch die Verwendung einheitlicher Abgrenzungen und Systematiken miteinander harmonisiert.

Merkmale, Indizes und Klassifikationen

• Berichtskreis

Zum Berichtskreis des Landes Brandenburg zählen die Hochschulen lt. Anhang 1.

• Hochschulen

Die Hochschulen des Landes Brandenburg verteilen sich wie folgt auf die einzelnen Hochschularten (in Klammern Vorjahreswerte):

3	(3)	Universitäten (ohne Hochschulkliniken)
1	(1)	Kunsthochschule
8	(7)	Fachhochschulen
2	(2)	Verwaltungsfachhochschulen
14	(13)	Insgesamt
11	(11)	davon: in Trägerschaft des Landes
3	(2)	in privater Trägerschaft

• Fachliche und organisatorische Zuordnung

Die fachliche und organisatorische Zuordnung der Ausgaben und Einnahmen erfolgt, indem die Finanzen für die kleinsten organisatorischen Einheiten der Hochschulen (z. B. Institut, Lehrstuhl) ermittelt werden. Über die Zuordnung der organisatorischen Einheiten zur Ebene der Lehr- und Forschungsbereiche und dann zu den Fächergruppen wird die fachliche Gliederung der Ausgaben und Einnahmen je Hochschule und Hochschulart entsprechend den Fächerschlüsseln der Hochschulfinanzstatistik (siehe Anhang 2) hergestellt.

Die Fächerschlüssel der Hochschulpersonal- und der Hochschulfinanzstatistik sind seit dem Jahr 1992 identisch. Allerdings sind in der Hochschulfinanzstatistik die Ausgaben und Einnahmen nicht nach einzelnen Fachgebieten, sondern nur bis zur Ebene der Lehr- und Forschungsbereiche zu gliedern.

Neben den einzelnen Fachdisziplinen enthält der Fächerschlüssel Positionen für zentrale Einrichtungen, die von mehreren Bereichen genutzt werden (z. B. Zentrale Betriebs- und Versorgungseinrichtungen, Zentralbibliothek) und eine Position „Hochschule insgesamt“, der Ausgaben und Einnahmen zugeordnet werden, die die Hochschule als Ganzes betreffen oder die sich nicht einzelnen Fachbereichen zuordnen lassen.

• Haushaltsmäßige Gliederung

Unter haushaltsmäßiger Gliederung wird in der Hochschulfinanzstatistik der Nachweis nach Ausgabe- und Einnahmearten bzw. nach Aufwands- und Ertragsarten sowie Investitionsausgaben verstanden.

Ab dem Jahr 2004 nahmen alle staatlichen Hochschulen am Modellversuch „Globalhaushalte bei Hochschulen“ teil, die der Aufsicht des Ministeriums für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg unterstehen.

Für die am Modellversuch teilnehmenden Hochschulen erfolgt in der Haushaltsrechnung des Landes keine Aufschlüsselung nach Kapitel und Titel. In einem gemeinsamen Kapitel wird nur noch der Zuschussbedarf der einzelnen Hochschulen als Saldo der Ausgaben und Einnahmen ausgewiesen. Zusätzlich werden in einer Beilage zum Einzelplan des Wissenschaftsministeriums die Wirtschaftspläne dieser Hochschulen abgebildet.

In der Hochschulfinanzstatistik sind unabhängig von ihrer Veranschlagung alle Landesmittel, die für die Hochschulen ausgegeben werden, zu erfassen.

Nicht einbezogen werden z. B. Schuldenaufnahme und -tilgung, Entnahme bzw. Zuführung zu Rücklagen, Zahlungen, welche die Studierendenförderung betreffen sowie Ausgaben für Versorgungsbezüge, Beihilfen für Versorgungsempfänger und dergleichen.

Die Daten werden bei den Hochschulen entsprechend der vorliegenden Buchführungsform erhoben.

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

Für eine vergleichbare Ergebnisdarstellung werden die Ertrags- und Aufwandsarten sowie die Investitionsausgaben z. Z. in die entsprechenden Einnahme- und Ausgabearten umgeschlüsselt.

In den Tabellen werden die Einnahmen ohne Zuweisungen und Zuschüsse des Hochschulträgers dargestellt.

Es ist zu beachten, dass bei bestimmten Positionen derzeit eine Aufteilung auf einzelne Lehr- und Forschungsbereiche nur teilweise (z. B. Baumaßnahmen, Mieten, Pachten, Unterhaltung der Grundstücke und Anlagen) möglich ist.

Die diesbezügliche Aufteilungspraxis ist bei den einzelnen Hochschulen sehr unterschiedlich.

• Drittmittel

Die Drittmittel werden in der Hochschulfinanzstatistik als gesonderte Position der Einnahmen sowie auf einem Zusatzbogen nach Drittmittelgebern erhoben.

Drittmittel sind Mittel, die zur Förderung von Forschung und Entwicklung sowie des wissenschaftlichen Nachwuchses und der Lehre zusätzlich zum regulären Hochschulhaushalt (Grundausrüstung) von öffentlichen oder privaten Stellen eingeworben werden. Drittmittel können der Hochschule selbst, einer ihrer Einrichtungen (z. B. Fakultäten, Fachbereichen, Instituten) oder einzelnen Wissenschaftlern im Hauptamt zur Verfügung gestellt werden.

In der Hochschulfinanzstatistik werden aber grundsätzlich nur solche Drittmittel erfasst, die in den Hochschulhaushalt eingestellt bzw. die von der Hochschule auf Verwahrkonten verwaltet werden.

Drittmittel werden ohne Umsatzsteuer erfasst.

Zu den Drittmitteln zählen:

- Projektmittel der Forschungsförderung des Bundes, der Länder und anderer öffentlicher Stellen,
- Mittel für Forschung (an Hochschulen) aus dem Investitions- und Tilgungsfonds (sog. Konjunkturpaket II),
- Mittel der Europäischen Union (EU) und anderer internationaler Organisationen,
- Mittel der Wirtschaft, die für die Durchführung von Forschungsaufträgen bzw. als Spende zur Wissenschaftsförderung gezahlt werden,
- Mittel der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) (einschl. der Programmpauschale) für Graduiertenkollegs, die Exzellenzinitiative, Sonderforschungsbereiche, Forschergruppen, des Normal- und Schwerpunktverfahrens, im Rahmen der Forschungsförderung nach Artikel 91b GG,
- Mittel der Bundesagentur für Arbeit (BA) für FuE-Personal, im Rahmen von ABM,
- Stiftungslehrstühle und -professuren,
- Mittel für Forschungszwecke von anderen Ländern (nicht vom Träger),
- Mittel für Graduierten-, Doktoranden-, Postdoktoranden-, Habilitandenstipendien (soweit diese von der Hochschule verwaltet werden),
- Mittel der Hochschulfördergesellschaften,
- Geldspenden für Lehre und Forschung,
- Wissenschaftspreise (soweit eine Zweckbindung für Lehre und Forschung besteht, wie z. B. Leibniz-Preis),
- Mittel aus Technologietransfer (mit nennenswertem Element von Weiterentwicklung),
- Forschungsprämie des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (für den Wissens- und Technologietransfer mit Unternehmen),
- Mittel für die Durchführung von speziellen Weiterbildungsveranstaltungen, für die Entwicklung neuer Lehrveranstaltungen und -methoden,
- Sachspenden,
- Grundbetrag der EFRE- bzw. ESF-Mittel,
- Programmpauschale aus dem Hochschulpakt 2020.

Nicht als Drittmittel gelten:

- Mittel der Grundausrüstung der Hochschulen,
- Zuweisungen und Zuschüsse des Hochschulträgers,
- Zuweisungen der Länder an private Hochschulen zur Finanzierung der Grundausrüstung,
- Mittel aus Zentral- und Fremdkapitalen des Trägerlandes,
- Mittel aus dem Programm zur Sicherung der Leistungsfähigkeit und zum Offenhalten der Hochschulen in besonders belasteten Fachrichtungen u. dgl. (sog. Überlastprogramme),
- Mittel für energetische Sanierung (an Hochschulen) aus Investitions- u. Tilgungsfonds (sog. Konjunkturpaket II),
- Kompensationsmittel nach Artikel 143c GG zum Aus- und Neubau von Hochschulen,
- Mittel der nationalen Strukturförderung,
- Mittel der indirekten Forschungsförderung (Bundes- und Landesmittel zur Finanzierung der DFG, der Begabtenförderungswerke usw.),
- Wissenschaftspreise (soweit keine Zweckbindung für Lehre und Forschung besteht),
- Mittel der Vorhaben, die von Hochschulmitgliedern in Nebentätigkeit verwendet werden,
- Mittel für Forschungsprojekte, die nicht über Hochschul- oder Verwahrkonten abgewickelt werden,
- Mittel rechtlich selbständiger Institute an Hochschulen,
- Leihgaben der Wirtschaft, von Stiftungen und der DFG, die nur für begrenzte Dauer der Hochschule zur Verfügung gestellt werden,
- Mittel personenbezogener Förderung (z. B. Doktoranden, Postdoktoranden- bzw. Habilitationsstipendien),
- Gebühren, Einnahmen aus der Veräußerung von Sachvermögen sowie aus wirtschaftlicher Tätigkeit (Ausnahme: Forschungsaufträge),
- Zusatzmittel zur Förderung der Krankenbehandlung,
- Umsatzsteuer, die bei umsatzsteuerpflichtigen Drittmittel-einnahmen von der Hochschule vereinnahmt wird,
- Mittel für Franchising von Studiengängen,
- Mittel für Technologieberatung, Patentrecherchen,
- Mittel aus Technologietransfer (ohne Weiterentwicklung),
- Mittel aus Beratungsleistungen, Gutachten (ohne Weiterentwicklung),
- Mittel aus Veräußerung von Patenten, Lizenzen u. dgl.,
- Studiengebühren und Sponsoringeinnahmen,
- Programmlinie Lehre aus dem Hochschulpakt 2020.

**1 Entwicklung der Hochschulausgaben und -einnahmen (ohne Trägermittel) des Landes Brandenburg
2008 bis 2010 nach Hochschularten und nach Trägerschaft**

Hochschulart	Jahr — Veränderung 2010 gegenüber 2009	Ausgaben			Einnahmen	
		insgesamt	darunter		insgesamt	darunter
			Personal- ausgaben	Investitions- ausgaben		Drittmittel
Universitäten (ohne Kliniken)	2008	261 359	167 015	38 705	62 707	55 977
	2009	278 342	179 909	38 527	80 552	72 974
	2010	293 374	196 246	35 752	68 586	61 027
	%	5,4	9,1	– 7,2	– 14,9	– 16,4
Kunsthochschulen	2008	12 979	8 170	1 492	1 035	764
	2009	14 520	8 488	2 731	2 229	1 361
	2010	15 363	9 673	2 042	3 329	2 458
	%	5,8	14,0	– 25,2	49,3	80,6
Fachhochschulen	2008	95 941	59 422	20 255	20 311	14 947
	2009	107 960	64 482	23 857	25 179	17 684
	2010	125 099	69 939	33 695	26 943	18 882
	%	15,9	8,5	41,2	7,0	6,8
Verwaltungsfachhochschulen	2008	23 664	13 023	5 514	1 641	–
	2009	25 493	14 690	4 524	1 890	–
	2010	26 925	16 841	4 150	2 483	96
	%	5,6	14,6	– 8,3	31,4	x
Insgesamt	2008	393 942	247 630	65 967	85 694	71 688
	2009	426 315	267 569	69 639	109 850	92 019
	2010	460 760	292 700	75 638	101 341	82 463
	%	8,1	9,4	8,6	– 7,7	– 10,4
davon						
Hochschulen in Trägerschaft des Landes	2008	391 715	245 823	65 961	84 091	71 538
	2009	423 689	265 515	69 554	108 027	91 883
	2010	458 143	290 986	75 591	99 439	82 428
	%	8,1	9,6	8,7	– 7,9	– 10,3
Private Hochschulen	2008	2 228	1 806	6	1 602	150
	2009	2 626	2 054	84	1 823	137
	2010	2 618	1 714	47	1 902	35
	%	– 0,3	– 16,6	– 44,0	4,3	– 74,5

2 Entwicklung ausgewählter Hochschulausgaben und -einnahmen (ohne Trägermittel) des Landes Brandenburg 2008 bis 2010 nach Fächergruppen

Fächergruppe	Jahr	Ausgaben			Einnahmen	
		insgesamt	darunter		insgesamt	darunter Drittmittel
			Personal- ausgaben	Investitions- ausgaben		
Sprach- u. Kulturwissenschaften	2008	34 205	28 755	313	10 532	8 773
	2009	38 286	30 507	1 269	10 940	9 912
	2010	41 840	33 407	791	10 876	9 331
Sport	2008	4 541	3 007	1 054	857	721
	2009	4 938	3 253	709	1 446	1 299
	2010	6 483	4 052	1 168	2 029	1 503
Rechts-, Wirtschafts- u. Sozial- wissenschaften	2008	51 784	43 300	1 654	9 312	5 749
	2009	62 482	49 145	2 692	12 017	7 183
	2010	70 638	52 897	8 330	10 553	5 604
Mathematik, Naturwissenschaften	2008	73 130	45 588	16 185	22 569	22 350
	2009	74 917	47 475	12 828	29 706	28 932
	2010	75 640	53 516	8 856	25 221	24 200
Agrar-, Forst- u. Ernährungs- wissenschaften	2008	8 555	6 348	545	2 336	2 069
	2009	8 600	6 572	440	2 275	1 913
	2010	8 765	5 937	1 249	2 850	2 377
Ingenieurwissenschaften	2008	64 389	45 831	8 674	20 388	19 559
	2009	76 318	48 967	16 601	26 827	24 466
	2010	83 064	55 195	16 108	25 215	22 257
Kunst, Kunstwissenschaft	2008	12 035	8 247	1 437	1 138	1 062
	2009	13 727	8 585	2 599	2 108	1 355
	2010	13 445	8 632	1 899	2 536	2 280
Hochschule insgesamt (ohne Hochschulkliniken) ¹	2008	21 262	2 470	12 482	3 256	1 750
	2009	15 464	2 788	7 987	2 846	1 899
	2010	8 472	2 522	3 079	1 811	1 347
Zentrale Einrichtungen (ohne Hochschulkliniken)	2008	124 040	64 083	23 622	15 305	9 655
	2009	131 583	70 277	24 515	21 685	15 058
	2010	152 414	76 542	34 159	20 251	13 564
Insgesamt	2008	393 942	247 630	65 967	85 694	71 688
	2009	426 315	267 569	69 639	109 850	92 019
	2010	460 760	292 700	75 638	101 341	82 463

¹ Nicht aufteilbare Ausgaben erscheinen in der Fächergruppe "Hochschule insgesamt".

3 Ausgaben der Hochschulen des Landes Brandenburg 2010 nach Ausgabearten und Fächergruppen / Lehr- und Forschungsbereichen

3.1 Hochschulen insgesamt

Sig- na- tur	Fächergruppe / Lehr- und Forschungsbereich	Ausgaben insgesamt	Davon					
			Laufende Ausgaben				Investitionsausgaben	
			zusammen	darunter			zusammen	darunter
				Personal- ausgaben	Bewirtschaf- tung und Unterhaltung der Grund- stücke und Gebäude	Andere laufende Sach- ausgaben		
1 000 EUR								
	Sprach- und Kulturwissenschaften	41 840	41 048	33 407	938	6 174	791	555
010	Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein	10 190	9 971	7 904	202	1 374	219	58
020	Evangelische Theologie	863	856	728	—	128	7	—
040	Philosophie	1 402	1 402	1 184	20	197	—	—
050	Geschichte	3 490	3 490	2 326	68	1 096	—	—
070	Bibliothekswissenschaft, Dokumentation	1 886	1 846	1 713	0	133	40	—
080	Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft	5 352	5 352	3 719	105	1 528	—	—
090	Altphilologie (klassische Philologie)	329	329	313	7	9	—	—
100	Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	2 496	2 496	2 326	48	121	—	—
110	Anglistik, Amerikanistik	2 019	1 741	1 564	42	135	278	276
120	Romanistik	1 871	1 639	1 521	27	91	232	221
130	Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	1 099	1 099	1 021	15	63	—	—
160	Kulturwissenschaften i. e. S.	517	516	113	5	395	1	—
170	Psychologie	5 361	5 347	4 433	225	653	14	—
180	Erziehungswissenschaften	4 679	4 679	4 281	151	247	—	—
190	Sonderpädagogik	287	287	260	22	5	—	—
200	Sport	6 483	5 315	4 052	421	782	1 168	1 048
	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	70 638	62 308	52 897	4 348	4 869	8 330	7 296
220	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften allgemein	878	869	663	14	140	9	—
230	Politikwissenschaften	1 515	1 489	1 352	42	96	26	—
235	Sozialwissenschaften	1 581	1 576	1 481	24	71	5	—
240	Sozialwesen	3 934	3 805	3 452	74	263	130	116
250	Rechtswissenschaften	8 989	8 947	8 052	105	760	42	—
270	Verwaltungswissenschaften	26 795	23 305	18 335	3 525	1 433	3 490	3 152
290	Wirtschaftswissenschaften	24 374	20 927	18 360	474	2 013	3 447	2 877
310	Wirtschaftsingenieurwesen mit wirtschaftswissenschaftlichem Schwerpunkt	2 572	1 391	1 202	90	94	1 181	1 151
	Mathematik, Naturwissenschaften	75 640	66 783	53 516	2 832	10 364	8 856	1 916
330	Mathematik, Naturwissenschaften allgemein	816	491	170	8	312	325	325
340	Mathematik	5 579	5 555	5 030	143	382	24	9
350	Informatik	13 719	12 321	10 475	537	1 304	1 398	690
360	Physik, Astronomie	14 588	12 568	10 556	700	1 280	2 020	389
370	Chemie	11 774	8 920	7 326	418	1 165	2 855	2
400	Biologie	17 558	16 267	12 016	733	3 518	1 291	70
410	Geowissenschaften (ohne Geographie)	7 990	7 088	5 049	172	1 867	903	430
420	Geographie	3 615	3 575	2 893	120	537	40	—

3 Ausgaben der Hochschulen des Landes Brandenburg 2010 nach Ausgabearten und Fächergruppen / Lehr- und Forschungsbereichen

3.1 Hochschulen insgesamt

Sig- na- tur	Fächergruppe / Lehr- und Forschungsbereich	Ausgaben insgesamt	Davon					
			Laufende Ausgaben			Investitionsausgaben		
			zusammen	darunter		zusammen	darunter	
				Personal- ausgaben	Bewirtschaf- tung und Unterhaltung der Grund- stücke und Gebäude			Andere laufende Sach- ausgaben
1 000 EUR								
	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	8 765	7 516	5 937	139	1 441	1 249	301
610	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften allgemein	29	29	–	–	29	–	–
615	Landespflege, Umweltgestaltung	2 573	2 513	2 079	–	434	59	–
620	Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie	407	405	266	–	139	3	–
640	Forstwissenschaft, Holzwirtschaft	2 744	2 398	1 912	2	484	346	–
650	Ernährungs- und Haushalts- wissenschaften	3 012	2 171	1 679	137	355	841	301
	Ingenieurwissenschaften	83 064	66 956	55 195	2 456	9 110	16 108	8 134
670	Ingenieurwissenschaften allgemein	13 862	13 207	10 812	206	2 132	655	37
690	Maschinenbau / Verfahrenstechnik	37 303	25 634	19 634	1 426	4 476	11 669	6 029
710	Elektrotechnik	6 634	5 350	4 824	286	226	1 285	1 164
720	Verkehrstechnik, Nautik	7 110	5 255	4 567	189	475	1 855	884
730	Architektur	9 681	9 440	8 224	114	1 098	240	6
740	Raumplanung	1 161	1 161	946	2	213	–	–
750	Bauingenieurwesen	6 984	6 580	5 882	232	466	404	13
760	Vermessungswesen	329	329	306	1	23	–	–
	Kunst, Kunstwissenschaft	13 445	11 546	8 632	435	2 243	1 899	346
780	Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	256	256	249	2	4	0	0
800	Gestaltung	3 159	2 588	2 055	5	477	571	–
820	Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft	7 715	6 412	4 223	311	1 694	1 303	346
830	Musik, Musikwissenschaft	2 315	2 290	2 104	117	68	25	–
870	Hochschule insgesamt (ohne Hochschulkliniken)	8 472	5 394	2 522	1 077	1 679	3 079	2 581
	Zentrale Einrichtungen (ohne Hochschulkliniken)	152 414	118 255	76 542	17 778	21 724	34 159	28 764
880	Zentrale Hochschulverwaltung	61 109	47 806	35 310	2 380	9 224	13 303	11 473
890	Zentral verwaltete Hörsäle und Lehrräume	2 494	1 621	3	1 361	258	873	600
900	Zentralbibliothek	24 790	16 518	10 728	1 074	4 707	8 272	7 795
910	Hochschulrechenzentrum	8 778	7 074	5 074	134	1 857	1 704	1 088
920	Zentrale wissenschaftliche Einrichtungen	24 840	22 510	16 654	341	4 305	2 330	921
930	Zentrale Betriebs- und Versorgungseinrichtungen	28 612	21 197	7 855	12 125	1 160	7 415	6 703
940	Soziale Einrichtungen	137	137	–	50	87	–	–
950	Übrige Ausbildungseinrichtungen	1 232	1 202	908	208	86	30	–
960	Mit der Hochschule verbundene sowie hochschulfremde Einrichtungen	421	190	9	105	41	232	185
	Insgesamt	460 760	385 122	292 700	30 423	58 387	75 638	50 942

3 Ausgaben der Hochschulen des Landes Brandenburg 2010 nach Ausgabearten und Fächergruppen / Lehr- und Forschungsbereichen

3.2 Hochschulen in öffentlicher Trägerschaft

Sig- na- tur	Fächergruppe / Lehr- und Forschungsbereich	Ausgaben insgesamt	Davon					
			Laufende Ausgaben				Investitionsausgaben	
			zusammen	darunter			zusammen	darunter
				Personal- ausgaben	Bewirtschaf- tung und Unterhaltung der Grund- stücke und Gebäude	Andere laufende Sach- ausgaben		Erwerb von Grund- stücken und Gebäuden; Baumaß- nahmen
1 000 EUR								
	Sprach- und Kulturwissenschaften	40 477	39 708	32 420	878	5 919	769	555
010	Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein	10 190	9 971	7 904	202	1 374	219	58
040	Philosophie	1 402	1 402	1 184	20	197	–	–
050	Geschichte	3 490	3 490	2 326	68	1 096	–	–
070	Bibliothekswissenschaft, Dokumentation	1 886	1 846	1 713	0	133	40	–
080	Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft	5 352	5 352	3 719	105	1 528	–	–
090	Altphilologie (klassische Philologie)	329	329	313	7	9	–	–
100	Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	2 496	2 496	2 326	48	121	–	–
110	Anglistik, Amerikanistik	2 019	1 741	1 564	42	135	278	276
120	Romanistik	1 871	1 639	1 521	27	91	232	221
130	Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	1 099	1 099	1 021	15	63	–	–
160	Kulturwissenschaften i. e. S.	477	477	92	–	385	–	–
170	Psychologie	4 901	4 901	4 195	171	536	–	–
180	Erziehungswissenschaften	4 679	4 679	4 281	151	247	–	–
190	Sonderpädagogik	287	287	260	22	5	–	–
200	Sport	6 028	4 860	3 741	389	730	1 168	1 048
	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	70 083	61 770	52 609	4 282	4 726	8 313	7 296
220	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften allgemein	756	750	600	0	109	5	–
230	Politikwissenschaften	1 515	1 489	1 352	42	96	26	–
235	Sozialwissenschaften	1 581	1 576	1 481	24	71	5	–
240	Sozialwesen	3 934	3 805	3 452	74	263	130	116
250	Rechtswissenschaften	8 989	8 947	8 052	105	760	42	–
270	Verwaltungswissenschaften	26 795	23 305	18 335	3 525	1 433	3 490	3 152
290	Wirtschaftswissenschaften	23 940	20 506	18 135	423	1 902	3 434	2 877
310	Wirtschaftsingenieurwesen mit wirtschaftswissenschaftlichem Schwerpunkt	2 572	1 391	1 202	90	94	1 181	1 151
	Mathematik, Naturwissenschaften	75 640	66 783	53 516	2 832	10 364	8 856	1 916
330	Mathematik, Naturwissenschaften allgemein	816	491	170	8	312	325	325
340	Mathematik	5 579	5 555	5 030	143	382	24	9
350	Informatik	13 719	12 321	10 475	537	1 304	1 398	690
360	Physik, Astronomie	14 588	12 568	10 556	700	1 280	2 020	389
370	Chemie	11 774	8 920	7 326	418	1 165	2 855	2
400	Biologie	17 558	16 267	12 016	733	3 518	1 291	70
410	Geowissenschaften (ohne Geographie)	7 990	7 088	5 049	172	1 867	903	430
420	Geographie	3 615	3 575	2 893	120	537	40	–

3 Ausgaben der Hochschulen des Landes Brandenburg 2010 nach Ausgabearten und Fächergruppen / Lehr- und Forschungsbereichen

3.2 Hochschulen in öffentlicher Trägerschaft

Sig- na- tur	Fächergruppe / Lehr- und Forschungsbereich	Ausgaben insgesamt	Davon					
			Laufende Ausgaben			Investitionsausgaben		
			zusammen	darunter		zusammen	darunter	
				Personal- ausgaben	Bewirtschaf- tung und Unterhaltung der Grund- stücke und Gebäude			Andere laufende Sach- ausgaben
1 000 EUR								
	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	8 765	7 516	5 937	139	1 441	1 249	301
610	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften allgemein	29	29	–	–	29	–	–
615	Landespflege, Umweltgestaltung	2 573	2 513	2 079	–	434	59	–
620	Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie	407	405	266	–	139	3	–
640	Forstwissenschaft, Holzwirtschaft	2 744	2 398	1 912	2	484	346	–
650	Ernährungs- und Haushalts- wissenschaften	3 012	2 171	1 679	137	355	841	301
	Ingenieurwissenschaften	83 064	66 956	55 195	2 456	9 110	16 108	8 134
670	Ingenieurwissenschaften allgemein	13 862	13 207	10 812	206	2 132	655	37
690	Maschinenbau / Verfahrenstechnik	37 303	25 634	19 634	1 426	4 476	11 669	6 029
710	Elektrotechnik	6 634	5 350	4 824	286	226	1 285	1 164
720	Verkehrstechnik, Nautik	7 110	5 255	4 567	189	475	1 855	884
730	Architektur	9 681	9 440	8 224	114	1 098	240	6
740	Raumplanung	1 161	1 161	946	2	213	–	–
750	Bauingenieurwesen	6 984	6 580	5 882	232	466	404	13
760	Vermessungswesen	329	329	306	1	23	–	–
	Kunst, Kunstwissenschaft	13 445	11 546	8 632	435	2 243	1 899	346
780	Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	256	256	249	2	4	0	0
800	Gestaltung	3 159	2 588	2 055	5	477	571	–
820	Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft	7 715	6 412	4 223	311	1 694	1 303	346
830	Musik, Musikwissenschaft	2 315	2 290	2 104	117	68	25	–
870	Hochschule insgesamt (ohne Hochschulkliniken)	8 229	5 158	2 395	1 048	1 617	3 071	2 581
	Zentrale Einrichtungen (ohne Hochschulkliniken)	152 414	118 255	76 542	17 778	21 724	34 159	28 764
880	Zentrale Hochschulverwaltung	61 109	47 806	35 310	2 380	9 224	13 303	11 473
890	Zentral verwaltete Hörsäle und Lehrräume	2 494	1 621	3	1 361	258	873	600
900	Zentralbibliothek	24 790	16 518	10 728	1 074	4 707	8 272	7 795
910	Hochschulrechenzentrum	8 778	7 074	5 074	134	1 857	1 704	1 088
920	Zentrale wissenschaftliche Einrichtungen	24 840	22 510	16 654	341	4 305	2 330	921
930	Zentrale Betriebs- und Versorgungseinrichtungen	28 612	21 197	7 855	12 125	1 160	7 415	6 703
940	Soziale Einrichtungen	137	137	–	50	87	–	–
950	Übrige Ausbildungseinrichtungen	1 232	1 202	908	208	86	30	–
960	Mit der Hochschule verbundene sowie hochschulfremde Einrichtungen	421	190	9	105	41	232	185
	Insgesamt	458 143	382 552	290 986	30 238	57 875	75 591	50 942

3 Ausgaben der Hochschulen des Landes Brandenburg 2010 nach Ausgabearten und Fächergruppen / Lehr- und Forschungsbereichen

3.3 Hochschulen in privater Trägerschaft

Sig- na- tur	Fächergruppe / Lehr- und Forschungsbereich	Ausgaben insgesamt	Davon					
			Laufende Ausgaben			Investitionsausgaben		
			zusammen	darunter			zusammen	darunter
				Personal- ausgaben	Bewirtschaf- tung und Unterhaltung der Grund- stücke und Gebäude	Andere laufende Sach- ausgaben		Erwerb von Grund- stücken und Gebäuden; Baumaß- nahmen
		1 000 EUR						
	Sprach- und Kulturwissenschaften	1 363	1 340	987	59	256	23	–
020	Evangelische Theologie	863	856	728	–	128	7	–
160	Kulturwissenschaften i. e. S.	41	39	21	5	10	1	–
170	Psychologie	459	445	238	54	118	14	–
200	Sport	455	455	311	32	51	–	–
	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	556	539	288	66	142	17	–
220	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften allgemein	122	118	63	14	31	4	–
290	Wirtschaftswissenschaften	434	421	225	51	111	13	–
870	Hochschule insgesamt (ohne Hochschulkliniken)	244	236	126	29	62	8	–
	Insgesamt	2 618	2 570	1 714	185	512	47	–

4 Einnahmen der Hochschulen (ohne Trägermittel) des Landes Brandenburg 2010 nach Einnahmearten und Fächergruppen / Lehr- und Forschungsbereichen

4.1 Hochschulen insgesamt

Sig- na- tur	Fächergruppe / Lehr- und Forschungsbereich	Einnahmen insgesamt	Davon					Andere Einnahmen aus Zu- weisungen und Zu- schüssen
			Beiträge der Studie- renden	Einnahmen aus wirt- schaftlicher Tätigkeit und Vermögen	Drittmittel für Lehre und Forschung			
					zusammen	davon		
						vom öffentlichen Bereich	von anderen Bereichen	
1 000 EUR								
	Sprach- und Kulturwissenschaften	10 876	1 100	427	9 331	1 067	8 264	17
010	Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein	3 188	73	99	3 015	595	2 421	–
020	Evangelische Theologie	95	22	38	35	–	35	–
040	Philosophie	233	–	–	233	36	197	–
050	Geschichte	285	–	–	285	78	207	–
070	Bibliothekswissenschaft, Dokumentation	631	–	288	343	68	275	–
080	Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft	2 717	–	–	2 717	12	2 705	–
090	Altphilologie (klassische Philologie)	29	–	–	29	–	29	–
100	Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	242	–	–	242	–	242	–
110	Anglistik, Amerikanistik	140	–	–	140	–	140	–
120	Romanistik	196	–	–	196	20	176	–
130	Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	201	–	–	201	–	201	–
160	Kulturwissenschaften i. e. S.	523	522	–	–	–	–	1
170	Psychologie	1 809	483	2	1 308	58	1 250	16
180	Erziehungswissenschaften	586	–	–	586	199	387	–
190	Sonderpädagogik	0	–	–	0	–	0	–
200	Sport	2 029	143	131	1 503	545	958	252
	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	10 553	2 060	2 612	5 604	2 809	2 795	276
220	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften allgemein	132	128	–	–	–	–	4
230	Politikwissenschaften	66	–	–	66	2	65	–
235	Sozialwissenschaften	131	8	–	123	56	67	–
240	Sozialwesen	574	78	14	450	195	255	31
250	Rechtswissenschaften	1 129	394	200	535	98	437	–
270	Verwaltungswissenschaften	2 727	106	2 366	199	38	161	57
290	Wirtschaftswissenschaften	5 403	1 185	33	4 041	2 239	1 802	144
310	Wirtschaftsingenieurwesen mit wirtschaftswissenschaftlichem Schwerpunkt	390	161	–	189	181	8	39
	Mathematik, Naturwissenschaften	25 221	205	56	24 200	11 745	12 456	759
330	Mathematik, Naturwissenschaften allgemein	173	–	–	173	173	–	–
340	Mathematik	578	12	0	566	85	481	–
350	Informatik	3 322	185	0	3 010	1 935	1 075	127
360	Physik, Astronomie	4 278	8	1	4 266	2 106	2 160	3
370	Chemie	4 384	–	6	4 377	1 880	2 497	1
400	Biologie	6 858	–	29	6 828	3 491	3 338	–
410	Geowissenschaften (ohne Geographie)	4 849	–	20	4 200	1 775	2 425	628
420	Geographie	780	–	–	780	300	480	–

4 Einnahmen der Hochschulen (ohne Trägermittel) des Landes Brandenburg 2010 nach Einnahmearten und Fächergruppen / Lehr- und Forschungsbereichen

4.1 Hochschulen insgesamt

Sig- na- tur	Fächergruppe / Lehr- und Forschungsbereich	Einnahmen insgesamt	Davon					Andere Einnahmen aus Zu- weisungen und Zu- schüssen
			Beiträge der Studie- renden	Einnahmen aus wirt- schaftlicher Tätigkeit und Vermögen	Drittmittel für Lehre und Forschung			
					zusammen	davon		
						vom öffentlichen Bereich	von anderen Bereichen	
1 000 EUR								
	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	2 850	207	4	2 377	1 145	1 231	261
610	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften allgemein	96	–	–	96	89	7	–
615	Landespflege, Umweltgestaltung	959	140	4	603	400	203	212
620	Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie	302	25	–	277	72	205	–
640	Forstwissenschaft, Holzwirtschaft	852	42	–	760	280	480	50
650	Ernährungs- und Haushalts- wissenschaften	641	–	–	641	304	337	–
	Ingenieurwissenschaften	25 215	1 011	133	22 257	11 064	11 193	1 814
670	Ingenieurwissenschaften allgemein	4 771	113	12	4 548	2 114	2 434	98
690	Maschinenbau / Verfahrenstechnik	13 622	528	51	11 684	6 725	4 959	1 359
710	Elektrotechnik	582	62	4	391	249	143	124
720	Verkehrstechnik, Nautik	2 402	96	–	2 213	989	1 224	93
730	Architektur	1 849	111	4	1 698	530	1 168	37
740	Raumplanung	49	–	–	49	8	41	–
750	Bauingenieurwesen	1 904	102	58	1 641	444	1 198	102
760	Vermessungswesen	36	–	4	32	4	28	–
	Kunst, Kunstwissenschaft	2 536	94	146	2 280	319	1 961	16
780	Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	35	–	–	35	–	35	–
800	Gestaltung	412	–	16	396	151	244	–
820	Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft	2 014	75	127	1 812	166	1 646	–
830	Musik, Musikwissenschaft	75	20	3	37	1	36	16
870	Hochschule insgesamt (ohne Hochschulkliniken)	1 811	256	199	1 347	20	1 328	9
	Zentrale Einrichtungen (ohne Hochschulkliniken)	20 251	2 510	2 220	13 564	3 688	9 875	1 959
880	Zentrale Hochschulverwaltung	10 531	2 291	548	6 721	1 032	5 689	970
890	Zentral verwaltete Hörsäle und Lehrräume	199	–	199	–	–	–	–
900	Zentralbibliothek	347	45	194	55	1	53	53
910	Hochschulrechenzentrum	668	22	124	512	474	38	10
920	Zentrale wissenschaftliche Einrichtungen	6 720	151	724	5 678	1 756	3 921	168
930	Zentrale Betriebs- und Versorgungseinrichtungen	1 477	–	250	470	384	86	758
940	Soziale Einrichtungen	177	–	176	0	–	0	–
950	Übrige Ausbildungseinrichtungen	64	–	0	64	40	24	–
960	Mit der Hochschule verbundene sowie hochschulfremde Einrichtungen	69	–	4	64	–	64	–
	Insgesamt	101 341	7 587	5 928	82 463	32 401	50 062	5 362

4 Einnahmen der Hochschulen (ohne Trägermittel) des Landes Brandenburg 2010 nach Einnahmearten und Fächergruppen / Lehr- und Forschungsbereichen

4.2 Hochschulen in öffentlicher Trägerschaft

Sig- na- tur	Fächergruppe / Lehr- und Forschungsbereich	Einnahmen insgesamt	Davon					Andere Einnahmen aus Zu- weisungen und Zu- schüssen
			Beiträge der Studie- renden	Einnahmen aus wirt- schaftlicher Tätigkeit und Vermögen	Drittmittel für Lehre und Forschung			
					zusammen	davon		
						vom öffentlichen Bereich	von anderen Bereichen	
1 000 EUR								
	Sprach- und Kulturwissenschaften	10 238	552	389	9 296	1 067	8 229	—
010	Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein	3 188	73	99	3 015	595	2 421	—
040	Philosophie	233	—	—	233	36	197	—
050	Geschichte	285	—	—	285	78	207	—
070	Bibliothekswissenschaft, Dokumentation	631	—	288	343	68	275	—
080	Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft	2 717	—	—	2 717	12	2 705	—
090	Altphilologie (klassische Philologie)	29	—	—	29	—	29	—
100	Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	242	—	—	242	—	242	—
110	Anglistik, Amerikanistik	140	—	—	140	—	140	—
120	Romanistik	196	—	—	196	20	176	—
130	Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	201	—	—	201	—	201	—
160	Kulturwissenschaften i. e. S.	479	479	—	—	—	—	—
170	Psychologie	1 310	—	2	1 308	58	1 250	—
180	Erziehungswissenschaften	586	—	—	586	199	387	—
190	Sonderpädagogik	0	—	—	0	—	0	—
200	Sport	1 634	—	131	1 503	545	958	—
	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	9 949	1 476	2 612	5 604	2 809	2 795	257
230	Politikwissenschaften	66	—	—	66	2	65	—
235	Sozialwissenschaften	131	8	—	123	56	67	—
240	Sozialwesen	574	78	14	450	195	255	31
250	Rechtswissenschaften	1 129	394	200	535	98	437	—
270	Verwaltungswissenschaften	2 727	106	2 366	199	38	161	57
290	Wirtschaftswissenschaften	4 932	729	33	4 041	2 239	1 802	129
310	Wirtschaftsingenieurwesen mit wirtschaftswissenschaftlichem Schwerpunkt	390	161	—	189	181	8	39
	Mathematik, Naturwissenschaften	25 221	205	56	24 200	11 745	12 456	759
330	Mathematik, Naturwissenschaften allgemein	173	—	—	173	173	—	—
340	Mathematik	578	12	0	566	85	481	—
350	Informatik	3 322	185	0	3 010	1 935	1 075	127
360	Physik, Astronomie	4 278	8	1	4 266	2 106	2 160	3
370	Chemie	4 384	—	6	4 377	1 880	2 497	1
400	Biologie	6 858	—	29	6 828	3 491	3 338	—
410	Geowissenschaften (ohne Geographie)	4 849	—	20	4 200	1 775	2 425	628
420	Geographie	780	—	—	780	300	480	—

4 Einnahmen der Hochschulen (ohne Trägermittel) des Landes Brandenburg 2010 nach Einnahmearten und Fächergruppen / Lehr- und Forschungsbereichen

4.2 Hochschulen in öffentlicher Trägerschaft

Sig- na- tur	Fächergruppe / Lehr- und Forschungsbereich	Einnahmen insgesamt	Davon					
			Beiträge der Studie- renden	Einnahmen aus wirt- schaftlicher Tätigkeit und Vermögen	Drittmittel für Lehre und Forschung			Andere Einnahmen aus Zu- weisungen und Zu- schüssen
					zusammen	davon		
						vom öffentlichen Bereich	von anderen Bereichen	
1 000 EUR								
	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	2 850	207	4	2 377	1 145	1 231	261
610	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften allgemein	96	–	–	96	89	7	–
615	Landespflege, Umweltgestaltung	959	140	4	603	400	203	212
620	Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie	302	25	–	277	72	205	–
640	Forstwissenschaft, Holzwirtschaft	852	42	–	760	280	480	50
650	Ernährungs- und Haushalts- wissenschaften	641	–	–	641	304	337	–
	Ingenieurwissenschaften	25 215	1 011	133	22 257	11 064	11 193	1 814
670	Ingenieurwissenschaften allgemein	4 771	113	12	4 548	2 114	2 434	98
690	Maschinenbau / Verfahrenstechnik	13 622	528	51	11 684	6 725	4 959	1 359
710	Elektrotechnik	582	62	4	391	249	143	124
720	Verkehrstechnik, Nautik	2 402	96	–	2 213	989	1 224	93
730	Architektur	1 849	111	4	1 698	530	1 168	37
740	Raumplanung	49	–	–	49	8	41	–
750	Bauingenieurwesen	1 904	102	58	1 641	444	1 198	102
760	Vermessungswesen	36	–	4	32	4	28	–
	Kunst, Kunstwissenschaft	2 536	94	146	2 280	319	1 961	16
780	Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	35	–	–	35	–	35	–
800	Gestaltung	412	–	16	396	151	244	–
820	Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft	2 014	75	127	1 812	166	1 646	–
830	Musik, Musikwissenschaft	75	20	3	37	1	36	16
870	Hochschule insgesamt (ohne Hochschulkliniken)	1 546	–	199	1 347	20	1 328	–
	Zentrale Einrichtungen (ohne Hochschulkliniken)	20 251	2 510	2 220	13 564	3 688	9 875	1 959
880	Zentrale Hochschulverwaltung	10 531	2 291	548	6 721	1 032	5 689	970
	Lehrräume	199	–	199	–	–	–	–
900	Zentralbibliothek	347	45	194	55	1	53	53
910	Hochschulrechenzentrum	668	22	124	512	474	38	10
920	Zentrale wissenschaftliche Einrichtungen	6 720	151	724	5 678	1 756	3 921	168
	Versorgungseinrichtungen	1 477	–	250	470	384	86	758
940	Soziale Einrichtungen	177	–	176	0	–	0	–
950	Übrige Ausbildungseinrichtungen	64	–	0	64	40	24	–
	hochschulfremde Einrichtungen	69	–	4	64	–	64	–
	Insgesamt	99 439	6 056	5 890	82 428	32 401	50 027	5 065

4 Einnahmen der Hochschulen (ohne Trägermittel) des Landes Brandenburg 2010 nach Einnahmearten und Fächergruppen / Lehr- und Forschungsbereichen

4.3 Hochschulen in privater Trägerschaft

Sig- na- tur	Fächergruppe / Lehr- und Forschungsbereich	Einnahmen insgesamt	Davon					Andere Einnahmen aus Zu- weisungen und Zu- schüssen
			Beiträge der Studie- renden	Einnahmen aus wirt- schaftlicher Tätigkeit und Vermögen	Drittmittel für Lehre und Forschung			
					zusammen	davon		
						vom öffentlichen Bereich	von anderen Bereichen	
1 000 EUR								
	Sprach- und Kulturwissenschaften	638	548	38	35	–	35	17
020	Evangelische Theologie	95	22	38	35	–	35	–
160	Kulturwissenschaften i. e. S.	44	43	–	–	–	–	1
170	Psychologie	499	483	–	–	–	–	16
	200 Sport	395	143	–	–	–	–	252
	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	604	584	–	–	–	–	19
220	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften allgemein	132	128	–	–	–	–	4
290	Wirtschaftswissenschaften	471	456	–	–	–	–	15
870	Hochschule insgesamt (ohne Hochschulkliniken)	265	256	–	–	–	–	9
	Insgesamt	1 902	1 531	38	35	–	35	297

5 Ausgaben der einzelnen Hochschularten des Landes Brandenburg 2010 nach Ausgabearten und Fächergruppen / Lehr- und Forschungsbereichen

5.1 Universitäten einschl. technischer Universitäten

Sig- na- tur	Fächergruppe / Lehr- und Forschungsbereich	Ausgaben insgesamt	Davon					
			Laufende Ausgaben				Investitionsausgaben	
			zusammen	darunter			zusammen	darunter
				Personal- ausgaben	Bewirtschaf- tung und Unterhaltung der Grund- stücke und Gebäude	Andere laufende Sach- ausgaben		
1 000 EUR								
	Sprach- und Kulturwissenschaften	37 316	36 654	29 674	865	5 625	662	521
010	Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein	8 844	8 692	6 812	189	1 201	152	24
040	Philosophie	1 402	1 402	1 184	20	197	–	–
050	Geschichte	3 490	3 490	2 326	68	1 096	–	–
070	Bibliothekswissenschaft, Dokumentation	70	70	59	–	11	–	–
080	Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft	5 352	5 352	3 719	105	1 528	–	–
090	Altphilologie (klassische Philologie)	329	329	313	7	9	–	–
100	Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	2 496	2 496	2 326	48	121	–	–
110	Anglistik, Amerikanistik	2 019	1 741	1 564	42	135	278	276
120	Romanistik	1 871	1 639	1 521	27	91	232	221
130	Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	1 099	1 099	1 021	15	63	–	–
160	Kulturwissenschaften i. e. S.	477	477	92	–	385	–	–
170	Psychologie	4 901	4 901	4 195	171	536	–	–
180	Erziehungswissenschaften	4 679	4 679	4 281	151	247	–	–
190	Sonderpädagogik	287	287	260	22	5	–	–
200	Sport	6 015	4 847	3 741	376	730	1 168	1 048
	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	25 791	25 615	23 115	298	2 110	176	0
220	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften allgemein	756	750	600	0	109	5	–
230	Politikwissenschaften	1 515	1 489	1 352	42	96	26	–
235	Sozialwissenschaften	1 581	1 576	1 481	24	71	5	–
250	Rechtswissenschaften	8 989	8 947	8 052	105	760	42	–
270	Verwaltungswissenschaften	384	384	364	12	7	–	–
290	Wirtschaftswissenschaften	12 566	12 469	11 266	115	1 068	98	0
	Mathematik, Naturwissenschaften	69 653	61 505	48 977	2 486	9 972	8 147	1 800
330	Mathematik, Naturwissenschaften allgemein	816	491	170	8	312	325	325
340	Mathematik	5 579	5 555	5 030	143	382	24	9
350	Informatik	8 763	8 038	6 872	191	970	725	574
360	Physik, Astronomie	13 556	11 573	9 619	700	1 223	1 983	389
370	Chemie	11 774	8 920	7 326	418	1 165	2 855	2
400	Biologie	17 558	16 267	12 016	733	3 518	1 291	70
410	Geowissenschaften (ohne Geographie)	7 990	7 088	5 049	172	1 867	903	430
420	Geographie	3 615	3 575	2 893	120	537	40	–

5 Ausgaben der einzelnen Hochschularten des Landes Brandenburg 2010 nach Ausgabearten und Fächergruppen / Lehr- und Forschungsbereichen

5.1 Universitäten einschl. technischer Universitäten

Sig- na- tur	Fächergruppe / Lehr- und Forschungsbereich	Ausgaben insgesamt	Davon					
			Laufende Ausgaben			Investitionsausgaben		
			zusammen	darunter		zusammen	darunter	
				Personal- ausgaben	Bewirtschaf- tung und Unterhaltung der Grund- stücke und Gebäude			Andere laufende Sach- ausgaben
		1 000 EUR						
	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	3 012	2 171	1 679	137	355	841	301
615	Landespflege, Umweltgestaltung	0	0	0	–	–	–	–
650	Ernährungs- und Haushalts- wissenschaften	3 012	2 171	1 679	137	355	841	301
	Ingenieurwissenschaften	46 185	39 306	33 011	306	5 852	6 878	1 579
670	Ingenieurwissenschaften allgemein	13 612	12 961	10 670	115	2 120	651	37
690	Maschinenbau / Verfahrenstechnik	11 650	7 978	6 137	13	1 768	3 672	194
710	Elektrotechnik	3 737	2 555	2 452	9	94	1 182	1 164
720	Verkehrstechnik, Nautik	5 791	4 705	4 092	133	458	1 086	164
730	Architektur	6 260	6 109	5 251	26	832	152	6
740	Raumplanung	1 161	1 161	946	2	213	–	–
750	Bauingenieurwesen	3 645	3 508	3 157	7	344	137	13
760	Vermessungswesen	329	329	306	1	23	–	–
	Kunst, Kunstwissenschaft	2 016	2 016	1 864	84	68	0	0
780	Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	256	256	249	2	4	0	0
830	Musik, Musikwissenschaft	1 760	1 760	1 615	81	64	–	–
870	Hochschule insgesamt (ohne Hochschulkliniken)	4 086	1 971	297	525	1 052	2 115	2 097
	Zentrale Einrichtungen (ohne Hochschulkliniken)	99 300	83 535	53 887	13 002	14 823	15 765	12 737
880	Zentrale Hochschulverwaltung	30 273	27 923	21 217	928	4 916	2 350	1 781
890	Zentral verwaltete Hörsäle und Lehrräume	1 436	811	3	582	227	625	600
900	Zentralbibliothek	19 754	12 575	7 945	771	3 858	7 179	6 788
910	Hochschulrechenzentrum	6 688	5 539	3 950	87	1 502	1 149	944
920	Zentrale wissenschaftliche Einrichtungen	19 853	18 078	13 517	314	3 320	1 775	633
930	Zentrale Betriebs- und Versorgungseinrichtungen	19 694	17 160	6 339	10 016	805	2 534	1 884
940	Soziale Einrichtungen	72	72	–	–	72	–	–
950	Übrige Ausbildungseinrichtungen	1 196	1 196	908	206	82	–	–
960	Mit der Hochschule verbundene sowie hochschulfremde Einrichtungen	335	182	9	98	41	153	106
	Insgesamt	293 374	257 622	196 246	18 078	40 587	35 752	20 083

5 Ausgaben der einzelnen Hochschularten des Landes Brandenburg 2010 nach Ausgabearten und Fächergruppen / Lehr- und Forschungsbereichen

5.2 Kunsthochschulen

Sig- na- tur	Fächergruppe / Lehr- und Forschungsbereich	Ausgaben insgesamt	Davon						
			Laufende Ausgaben				Investitionsausgaben		
			zusammen	darunter			zusammen	darunter	
				Personal- ausgaben	Bewirtschaf- tung und Unterhaltung der Grund- stücke und Gebäude	Andere laufende Sach- ausgaben			Erwerb von Grund- stücken und Gebäuden; Baumaß- nahmen
	Sprach- und Kulturwissenschaften	764	730	587	13	128	34	34	
010	Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein	764	730	587	13	128	34	34	
	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	6	6	6	–	–	–	–	
290	Wirtschaftswissenschaften	6	6	6	–	–	–	–	
	Kunst, Kunstwissenschaft	7 715	6 412	4 223	311	1 694	1 303	346	
820	Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft	7 715	6 412	4 223	311	1 694	1 303	346	
870	Hochschule insgesamt (ohne Hochschulkliniken)	3 158	2 492	2 097	–	396	666	308	
	Zentrale Einrichtungen (ohne Hochschulkliniken)	3 720	3 681	2 761	589	329	39	–	
880	Zentrale Hochschulverwaltung	2 643	2 623	2 115	281	225	20	–	
900	Zentralbibliothek	757	738	511	142	85	19	–	
930	Zentrale Betriebs- und Versorgungseinrichtungen	316	316	135	162	18	–	–	
960	Mit der Hochschule verbundene sowie hochschulfremde Einrichtungen	4	4	–	4	–	–	–	
	Insgesamt	15 363	13 321	9 673	913	2 547	2 042	688	

5 Ausgaben der einzelnen Hochschularten des Landes Brandenburg 2010 nach Ausgabearten und Fächergruppen / Lehr- und Forschungsbereichen

5.3 Fachhochschulen

Sig- na- tur	Fächergruppe / Lehr- und Forschungsbereich	Ausgaben insgesamt	Davon					
			Laufende Ausgaben				Investitionsausgaben	
			zusammen	darunter			zusammen	darunter
				Personal- ausgaben	Bewirtschaf- tung und Unterhaltung der Grund- stücke und Gebäude	Andere laufende Sach- ausgaben		
1 000 EUR								
	Sprach- und Kulturwissenschaften	3 760	3 664	3 146	59	421	95	–
010	Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein	581	549	504	–	44	32	–
020	Evangelische Theologie	863	856	728	–	128	7	–
070	Bibliothekswissenschaft, Dokumentation	1 815	1 776	1 654	0	121	40	–
160	Kulturwissenschaften i. e. S.	41	39	21	5	10	1	–
170	Psychologie	459	445	238	54	118	14	–
200	Sport	468	468	311	45	51	–	–
	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	21 439	15 339	13 059	639	1 538	6 100	5 439
220	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften allgemein	122	118	63	14	31	4	–
240	Sozialwesen	3 934	3 805	3 452	74	263	130	116
270	Verwaltungswissenschaften	3 008	1 572	1 254	101	206	1 436	1 295
290	Wirtschaftswissenschaften	11 802	8 452	7 089	359	945	3 350	2 877
310	Wirtschaftsingenieurwesen mit wirtschaftswissenschaftlichem Schwerpunkt	2 572	1 391	1 202	90	94	1 181	1 151
	Mathematik, Naturwissenschaften	5 987	5 278	4 540	346	392	709	117
350	Informatik	4 956	4 283	3 603	346	334	672	117
360	Physik, Astronomie	1 031	995	937	–	58	37	–
	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	5 753	5 345	4 257	2	1 086	408	–
610	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften allgemein	29	29	–	–	29	–	–
615	Landespflege, Umweltgestaltung	2 572	2 513	2 079	–	434	59	–
620	Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie	407	405	266	–	139	3	–
640	Forstwissenschaft, Holzwirtschaft	2 744	2 398	1 912	2	484	346	–
	Ingenieurwissenschaften	36 879	27 649	22 184	2 150	3 259	9 230	6 555
670	Ingenieurwissenschaften allgemein	250	246	143	92	11	4	–
690	Maschinenbau / Verfahrenstechnik	25 653	17 656	13 498	1 413	2708	7 997	5 835
710	Elektrotechnik	2 897	2 794	2 372	278	132	103	–
720	Verkehrstechnik, Nautik	1 319	550	475	56	17	769	719
730	Architektur	3 420	3 332	2 973	88	267	89	–
750	Bauingenieurwesen	3 339	3 071	2 724	225	123	268	–
	Kunst, Kunstwissenschaft	3 714	3 118	2 545	41	482	596	–
800	Gestaltung	3 159	2 588	2 055	5	477	571	–
830	Musik, Musikwissenschaft	555	530	489	36	5	25	–
870	Hochschule insgesamt (ohne Hochschulkliniken)	1 228	930	128	552	232	298	176

5 Ausgaben der einzelnen Hochschularten des Landes Brandenburg 2010 nach Ausgabearten und Fächergruppen / Lehr- und Forschungsbereichen

5.3 Fachhochschulen

Sig- na- tur	Fächergruppe / Lehr- und Forschungsbereich	Ausgaben insgesamt	Davon					
			Laufende Ausgaben				Investitionsausgaben	
			zusammen	darunter			zusammen	darunter
				Personal- ausgaben	Bewirtschaf- tung und Unterhaltung der Grund- stücke und Gebäude	Andere laufende Sach- ausgaben		
		1 000 EUR						
Zentrale Einrichtungen (ohne Hochschulkliniken)		45 872	29 613	19 770	3 270	6 188	16 259	14 170
880	Zentrale Hochschulverwaltung	25 152	16 250	11 923	337	3 962	8 902	7 834
890	Zentral verwaltete Hörsäle und Lehrräume	1 056	810	–	779	31	246	–
900	Zentralbibliothek	4 140	3 099	2 272	141	676	1 041	1 007
910	Hochschulrechenzentrum	2 090	1 535	1 125	47	355	555	144
920	Zentrale wissenschaftliche Einrichtungen	4 988	4 432	3 138	27	985	556	288
930	Zentrale Betriebs- und Versorgungseinrichtungen	8 297	3 416	1 312	1 882	164	4 881	4 818
940	Soziale Einrichtungen	65	65	–	50	14	–	–
950	Übrige Ausbildungseinrichtungen	2	2	–	2	–	–	–
960	Mit der Hochschule verbundene sowie hochschulfremde Einrichtungen	83	4	–	4	–	79	79
Insgesamt		125 099	91 405	69 939	7 104	13 649	33 695	26 456

5.4 Verwaltungsfachhochschulen

Sig- na- tur	Fächergruppe / Lehr- und Forschungsbereich	Ausgaben insgesamt	Davon					
			Laufende Ausgaben				Investitionsausgaben	
			zusammen	darunter			zusammen	darunter
				Personal- ausgaben	Bewirtschaf- tung und Unterhaltung der Grund- stücke und Gebäude	Andere laufende Sach- ausgaben		
1 000 EUR								
	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	23 403	21 349	16 718	3 411	1 220	2 054	1 857
270	Verwaltungswissenschaften	23 403	21 349	16 718	3 411	1 220	2 054	1 857
	Zentrale Einrichtungen (ohne Hochschulkliniken)	3 522	1 426	124	917	385	2 096	1 857
880	Zentrale Hochschulverwaltung	3 041	1 010	56	834	121	2 031	1 857
890	Zentral verwaltete Hörsäle und Lehrräume	2	–	–	–	–	2	–
900	Zentralbibliothek	139	107	–	19	87	32	–
930	Zentrale Betriebs- und Versorgungseinrichtungen	306	306	68	65	173	–	–
950	Übrige Ausbildungseinrichtungen	34	4	–	–	4	30	–
	Insgesamt	26 925	22 775	16 841	4 329	1 605	4 150	3 714

6 Einnahmen der einzelnen Hochschularten (ohne Trägermittel) des Landes Brandenburg 2010 nach Einnahmearten und Fächergruppen / Lehr- und Forschungsbereichen

6.1 Universitäten einschl. technischer Universitäten

Sig- na- tur	Fächergruppe / Lehr- und Forschungsbereich	Einnahmen insgesamt	Davon					Andere Einnahmen aus Zu- weisungen und Zu- schüssen
			Beiträge der Studie- renden	Einnahmen aus wirt- schaftlicher Tätigkeit und Vermögen	Drittmittel für Lehre und Forschung		zusammen	
					davon			
					vom öffentlichen Bereich	von anderen Bereichen		
1 000 EUR								
	Sprach- und Kulturwissenschaften	9 412	544	101	8 767	942	7 825	–
010	Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein	2 993	65	99	2 829	538	2 291	–
040	Philosophie	233	–	–	233	36	197	–
050	Geschichte	285	–	–	285	78	207	–
080	Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft	2 717	–	–	2 717	12	2 705	–
090	Altphilologie (klassische Philologie)	29	–	–	29	–	29	–
100	Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik)	242	–	–	242	–	242	–
110	Anglistik, Amerikanistik	140	–	–	140	–	140	–
120	Romanistik	196	–	–	196	20	176	–
130	Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik	201	–	–	201	–	201	–
160	Kulturwissenschaften i. e. S.	479	479	–	–	–	–	–
170	Psychologie	1 310	–	2	1 308	58	1 250	–
180	Erziehungswissenschaften	586	–	–	586	199	387	–
190	Sonderpädagogik	0	–	–	0	–	0	–
200	Sport	1 634	–	131	1 503	545	958	–
	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	4 126	544	231	3 351	1 869	1 481	–
230	Politikwissenschaften	66	–	–	66	2	65	–
235	Sozialwissenschaften	131	8	–	123	56	67	–
250	Rechtswissenschaften	1 129	394	200	535	98	437	–
270	Verwaltungswissenschaften	3	–	–	3	–	3	–
290	Wirtschaftswissenschaften	2 796	142	31	2 623	1 713	910	–
	Mathematik, Naturwissenschaften	23 795	76	56	23 030	10 928	12 102	633
330	Mathematik, Naturwissenschaften allgemein	173	–	–	173	173	–	–
340	Mathematik	578	12	0	566	85	481	–
350	Informatik	1 954	56	–	1 898	1 148	750	–
360	Physik, Astronomie	4 220	8	1	4 208	2 077	2 132	3
370	Chemie	4 384	–	6	4 377	1 880	2 497	1
400	Biologie	6 858	–	29	6 828	3 491	3 338	–
410	Geowissenschaften (ohne Geographie)	4 849	–	20	4 200	1 775	2 425	628
420	Geographie	780	–	–	780	300	480	–
	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	741	101	–	641	304	337	–
615	Landespflege, Umweltgestaltung	101	101	–	–	–	–	–
650	Ernährungs- und Haushalts- wissenschaften	641	–	–	641	304	337	–

6 Einnahmen der einzelnen Hochschularten (ohne Trägermittel) des Landes Brandenburg 2010 nach Einnahmearten und Fächergruppen / Lehr- und Forschungsbereichen

6.1 Universitäten einschl. technischer Universitäten

Sig- na- tur	Fächergruppe / Lehr- und Forschungsbereich	Einnahmen insgesamt	Davon					Andere Einnahmen aus Zu- weisungen und Zu- schüssen
			Beiträge der Studie- renden	Einnahmen aus wirt- schaftlicher Tätigkeit und Vermögen	Drittmittel für Lehre und Forschung			
					zusammen	davon		
						vom öffentlichen Bereich	von anderen Bereichen	
1 000 EUR								
	Ingenieurwissenschaften	14 524	354	22	13 212	5 884	7 328	936
670	Ingenieurwissenschaften allgemein	4 736	111	11	4 515	2 114	2 401	98
690	Maschinenbau / Verfahrenstechnik	5 053	—	2	4 295	2 226	2 069	756
710	Elektrotechnik	80	28	4	45	16	29	4
720	Verkehrstechnik, Nautik	2 122	55	—	1 998	887	1 111	69
730	Architektur	1 291	84	1	1 207	398	809	—
740	Raumplanung	49	—	—	49	8	41	—
750	Bauingenieurwesen	1 157	77	0	1 071	231	840	10
760	Vermessungswesen	36	—	4	32	4	28	—
	Kunst, Kunstwissenschaft	55	—	3	52	—	52	—
780	Kunst, Kunstwissenschaft allgemein	35	—	—	35	—	35	—
830	Musik, Musikwissenschaft	20	—	3	17	—	17	—
870	Hochschule insgesamt (ohne Hochschulkliniken)	893	—	137	757	—	757	—
	Zentrale Einrichtungen (ohne Hochschulkliniken)	13 405	1 786	1 588	9 715	2 903	6 812	316
880	Zentrale Hochschulverwaltung	5 754	1 635	415	3 700	340	3 359	4
890	Zentral verwaltete Hörsäle und Lehrräume	199	—	199	—	—	—	—
900	Zentralbibliothek	236	—	191	25	—	25	19
910	Hochschulrechenzentrum	630	—	118	512	474	38	0
920	Zentrale wissenschaftliche Einrichtungen	5 699	151	420	4 966	1 665	3 301	163
930	Zentrale Betriebs- und Versorgungseinrichtungen	663	—	149	384	384	—	130
940	Soziale Einrichtungen	91	—	91	0	—	0	—
950	Übrige Ausbildungseinrichtungen	64	—	0	64	40	24	—
960	Mit der Hochschule verbundene sowie hochschulfremde Einrichtungen	69	—	4	64	—	64	—
	Insgesamt	68 586	3 405	2 269	61 027	23 376	37 652	1 885

6 Einnahmen der einzelnen Hochschularten (ohne Trägermittel) des Landes Brandenburg 2010 nach Einnahmearten und Fächergruppen / Lehr- und Forschungsbereichen

6.2 Kunsthochschulen

Sig- na- tur	Fächergruppe / Lehr- und Forschungsbereich	Einnahmen insgesamt	Davon					Andere Einnahmen aus Zu- weisungen und Zu- schüssen
			Beiträge der Studie- renden	Einnahmen aus wirt- schaftlicher Tätigkeit und Vermögen	Drittmittel für Lehre und Forschung			
					zusammen	davon		
						vom öffentlichen Bereich	von anderen Bereichen	
1 000 EUR								
	Sprach- und Kulturwissenschaften	81	8	–	73	–	73	–
010	Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein	81	8	–	73	–	73	–
	Kunst, Kunstwissenschaft	2 014	75	127	1 812	166	1 646	–
820	Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft	2 014	75	127	1 812	166	1 646	–
870	Hochschule insgesamt (ohne Hochschulkliniken)	558	–	23	536	–	536	–
	Zentrale Einrichtungen (ohne Hochschulkliniken)	676	10	12	37	2	35	618
880	Zentrale Hochschulverwaltung	11	–	–	11	2	9	–
900	Zentralbibliothek	36	10	–	26	–	26	–
930	Zentrale Betriebs- und Versorgungseinrichtungen	630	–	12	–	–	–	618
	Insgesamt	3 329	93	161	2 458	168	2 290	618

6 Einnahmen der einzelnen Hochschularten (ohne Trägermittel) des Landes Brandenburg 2010 nach Einnahmearten und Fächergruppen / Lehr- und Forschungsbereichen

6.3 Fachhochschulen

Sig- na- tur	Fächergruppe / Lehr- und Forschungsbereich	Einnahmen insgesamt	Davon					Andere Einnahmen aus Zu- weisungen und Zu- schüssen
			Beiträge der Studie- renden	Einnahmen aus wirt- schaftlicher Tätigkeit und Vermögen	Drittmittel für Lehre und Forschung			
					zusammen	davon		
						vom öffentlichen Bereich	von anderen Bereichen	
1 000 EUR								
	Sprach- und Kulturwissenschaften	1 382	548	327	490	124	366	17
010	Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein	113	–	0	113	56	57	–
020	Evangelische Theologie	95	22	38	35	–	35	–
070	Bibliothekswissenschaft, Dokumentation	631	–	288	343	68	275	–
160	Kulturwissenschaften i. e. S.	44	43	–	–	–	–	1
170	Psychologie	499	483	–	–	–	–	16
200	Sport	395	143	–	–	–	–	252
	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	3 954	1 516	16	2 158	940	1 218	265
220	Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften allgemein	132	128	–	–	–	–	4
240	Sozialwesen	574	78	14	450	195	255	31
270	Verwaltungswissenschaften	252	106	–	100	38	62	46
290	Wirtschaftswissenschaften	2 606	1 043	2	1 418	526	892	144
310	Wirtschaftsingenieurwesen mit wirtschaftswissenschaftlichem Schwerpunkt	390	161	–	189	181	8	39
	Mathematik, Naturwissenschaften	1 426	129	0	1 170	816	354	127
350	Informatik	1 368	129	0	1 112	787	325	127
360	Physik, Astronomie	58	0	–	58	29	29	–
	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften	2 108	107	4	1 736	841	895	261
610	Agrar-, Forst- und Ernährungs- wissenschaften allgemein	96	–	–	96	89	7	–
615	Landespflege, Umweltgestaltung	859	39	4	603	400	203	212
620	Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie	302	25	–	277	72	205	–
640	Forstwissenschaft, Holzwirtschaft	852	42	–	760	280	480	50
	Ingenieurwissenschaften	10 690	657	111	9 045	5 180	3 865	877
670	Ingenieurwissenschaften allgemein	35	2	1	33	–	33	–
690	Maschinenbau / Verfahrenstechnik	8 569	528	49	7 389	4 499	2 890	603
710	Elektrotechnik	501	34	0	347	233	114	120
720	Verkehrstechnik, Nautik	280	41	–	215	103	112	24
730	Architektur	558	27	3	491	132	359	37
750	Bauingenieurwesen	747	26	58	570	213	357	93
	Kunst, Kunstwissenschaft	467	20	16	415	152	263	16
800	Gestaltung	412	–	16	396	151	244	–
830	Musik, Musikwissenschaft	55	20	0	20	1	19	16
870	Hochschule insgesamt (ohne Hochschulkliniken)	359	256	40	55	20	35	9

6 Einnahmen der einzelnen Hochschularten (ohne Trägermittel) des Landes Brandenburg 2010 nach Einnahmearten und Fächergruppen / Lehr- und Forschungsbereichen

6.3 Fachhochschulen

Sig- na- tur	Fächergruppe / Lehr- und Forschungsbereich	Einnahmen insgesamt	Davon					Andere Einnahmen aus Zu- weisungen und Zu- schüssen
			Beiträge der Studie- renden	Einnahmen aus wirt- schaftlicher Tätigkeit und Vermögen	Drittmittel für Lehre und Forschung			
					zusammen	davon		
						vom öffentlichen Bereich	von anderen Bereichen	
1 000 EUR								
Zentrale Einrichtungen (ohne Hochschulkliniken)								
		6 160	714	609	3 812	783	3 029	1 025
880	Zentrale Hochschulverwaltung	4 766	656	132	3 011	690	2 321	966
900	Zentralbibliothek	76	35	3	3	1	2	34
910	Hochschulrechenzentrum	38	22	6	–	–	–	10
920	Zentrale wissenschaftliche Einrichtungen	1 021	0	304	712	92	620	5
930	Zentrale Betriebs- und Versorgungseinrichtungen	174	–	78	86	–	86	10
940	Soziale Einrichtungen	86	–	86	–	–	–	–
Insgesamt		26 943	4 090	1 123	18 882	8 857	10 024	2 849

6.4 Verwaltungsfachhochschulen

Sig- na- tur	Fächergruppe / Lehr- und Forschungsbereich	Einnahmen insgesamt	Davon					Andere Einnahmen aus Zu- weisungen und Zu- schüssen
			Beiträge der Studie- renden	Einnahmen aus wirt- schaftlicher Tätigkeit und Vermögen	Drittmittel für Lehre und Forschung			
					zusammen	davon		
						vom öffentlichen Bereich	von anderen Bereichen	
1 000 EUR								
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften								
		2 472	–	2 366	96	–	96	11
270	Verwaltungswissenschaften	2 472	–	2 366	96	–	96	11
Zentrale Einrichtungen (ohne Hochschulkliniken)								
		10	–	10	–	–	–	–
930	Zentrale Betriebs- und Versorgungseinrichtungen	10	–	10	–	–	–	–
Insgesamt		2 483	–	2 376	96	–	96	11

7 Drittmiteleinahmen der Hochschulen des Landes Brandenburg 2010 nach Hochschularten und Drittmittelquellen

Drittmittelquelle	Universitäten (ohne Hoch- schulkliniken)	Kunsthoch- schulen	Fachhoch- schulen	Ver- waltungs- fachhoch- schulen	Insgesamt	Darunter
						in Träger- schaft des Landes
	1 000 EUR					
Drittmittel für Lehre und Forschung vom öffentlichen Bereich (ohne Träger)	23 376	168	8 857	–	32 401	32 401
davon vom Bund	22 229	1	7 342	–	29 573	29 573
von der Bundesagentur für Arbeit	60	–	169	–	229	229
von Ländern	423	2	490	–	915	915
von Gemeinden, Gemeinde- und Zweckverbänden	109	28	338	–	475	475
von sonstigen öffentlichen Bereichen	554	137	518	–	1 209	1 209
Drittmittel für Lehre und Forschung von anderen Bereichen (ohne Träger)	37 652	2 290	10 024	96	50 062	50 027
davon von der Deutschen Forschungsgemeinschaft	15 458	117	81	–	15 656	15 656
von der Europäischen Union	7 493	248	4 532	96	12 370	12 370
von anderen internationalen Organisationen	45	10	3	–	58	58
von Hochschulförder- gesellschaften	2 497	21	455	–	2 973	2 973
von Stiftungen und dgl.	3 140	46	592	–	3 778	3 743
von der gewerblichen Wirtschaft und sonstigen nichtöffentlichen Bereichen	9 019	1 848	4 361	–	15 228	15 228
Insgesamt	61 027	2 458	18 882	96	82 463	82 428

Anhang

1 Hochschulen im Land Brandenburg nach der Trägerschaft

Hochschule	Trägerschaft	
	öffentlicher oder freier Träger	Träger
Universitäten		
Universität Potsdam	öffentlich	Land Brandenburg
Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder)	öffentlich	Land Brandenburg
Brandenburgische Technische Universität Cottbus	öffentlich	Land Brandenburg
Kunsthochschule		
Hochschule für Film und Fernsehen Potsdam-Babelsberg	öffentlich	Land Brandenburg
Fachhochschulen		
Fachhochschule Brandenburg	öffentlich	Land Brandenburg
Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde	öffentlich	Land Brandenburg
Hochschule Lausitz	öffentlich	Land Brandenburg
Technische Hochschule Wildau	öffentlich	Land Brandenburg
Fachhochschule Potsdam	öffentlich	Land Brandenburg
Theologisches Seminar der evangelischen Freikirche Elstal	freier Träger	Kirche
Fachhochschule für Sport und Management Potsdam	freier Träger	privat
Business School Berlin Potsdam - Hochschule für Management	freier Träger	privat
Verwaltungsfachhochschulen		
FH für Finanzen des Landes Brandenburg in Königs Wusterhausen	öffentlich	Land Brandenburg
Fachhochschule der Polizei des Landes Brandenburg in Oranienburg	öffentlich	Land Brandenburg

2 Zuordnung der Lehr- und Forschungsbereiche zu den Fächergruppen

Fächergruppe Lehr- und Forschungsbereich	Fächergruppe Lehr- und Forschungsbereich
Sprach- und Kulturwissenschaften Sprach- und Kulturwissenschaften allgemein Evangelische Theologie Katholische Theologie Philosophie Geschichte Bibliothekswissenschaft, Dokumentation Allgemeine und vergleichende Literatur- und Sprachwissenschaft Altphilologie (klassische Philologie) Germanistik (Deutsch, germanische Sprachen ohne Anglistik) Anglistik, Amerikanistik Romanistik Slawistik, Baltistik, Finno-Ugristik Sonst./Außereuropäische Sprach- und Kulturwissenschaften Kulturwissenschaften i. e. S. Psychologie Erziehungswissenschaften Sonderpädagogik	Veterinärmedizin Veterinärmedizin allgemein Vorklinische Veterinärmedizin Klinisch-theoretische Veterinärmedizin Klinisch-praktische Veterinärmedizin
Sport Sport	Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften allgemein Landespflege, Umweltgestaltung Agrarwissenschaften, Lebensmittel- und Getränketechnologie Forstwissenschaft, Holzwirtschaft Ernährungs- und Haushaltswissenschaften
Sozialwissenschaften Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften allgemein Regionalwissenschaften (soweit nicht einzelnen Lehr- und Forschungsbereichen oder anderen Fächergruppen zuzuordnen) Politikwissenschaften Sozialwissenschaften Sozialwesen Rechtswissenschaften Verwaltungswissenschaften Wirtschaftswissenschaften Wirtschaftsingenieurwesen mit wirtschaftswissenschaftlichem Schwerpunkt	Ingenieurwissenschaften Ingenieurwissenschaften allgemein Wirtschaftsingenieurwesen mit ingenieurwissenschaftlichem Schwerpunkt Bergbau, Hüttenwesen Maschinenbau / Verfahrenstechnik Elektrotechnik Verkehrstechnik, Nautik Architektur Raumplanung Bauingenieurwesen Vermessungswesen
Mathematik, Naturwissenschaften Mathematik, Naturwissenschaften allgemein Mathematik Informatik Physik, Astronomie Chemie Pharmazie Biologie Geowissenschaften (ohne Geographie) Geographie	Kunst, Kunstwissenschaft Kunst, Kunstwissenschaft allgemein Bildende Kunst Gestaltung Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaft Musik, Musikwissenschaft
Humanmedizin/ Gesundheitswissenschaften Humanmedizin allgemein Gesundheitswissenschaften allgemein Vorklinische Humanmedizin (einschl. Zahnmedizin) Klinisch-theoretische Humanmedizin (einschl. Zahnmedizin) Klinisch-praktische Humanmedizin (ohne Zahnmedizin) Zahnmedizin (klinisch-praktisch)	Hochschule insgesamt (ohne Hochschulkliniken) Hochschule insgesamt
	Zentrale Einrichtungen (ohne Hochschulkliniken) Zentrale Hochschulverwaltung Zentral verwaltete Hörsäle und Lehrräume Zentralbibliothek Hochschulrechenzentrum Zentrale wissenschaftliche Einrichtungen Zentrale Betriebs- und Versorgungseinrichtungen Soziale Einrichtungen Übrige Ausbildungseinrichtungen Mit der Hochschule verbundene sowie hochschulfremde Einrichtungen
	Zentrale Einrichtungen der Hochschulkliniken (nur Humanmedizin) Kliniken insgesamt, Zentrale Dienste Soziale Einrichtungen der Kliniken Übrige Ausbildungseinrichtungen der Kliniken Mit den Kliniken verbundene sowie klinikfremde Einrichtungen

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

Standort Potsdam

Behlertstraße 3a, 14467 Potsdam
Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Bibliothek
Tel. 030 9021 - 3540
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.

Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 21P
Tel. 0331 8173 - 1250
Fax 0331 27548 - 1151
hochschulfinanzen@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistisches Bundesamt:

- Finanzen der Hochschulen
Fachserie 11, Reihe 4.5
- Monetäre hochschulstatistische Kennzahlen
Fachserie 11, Reihe 4.3.2